



21.03.2012 - 15:40 Uhr

Weltwassertag 2012: Es lohnt sich zu wissen, was aus dem Wasserhahn kommt

Zürich (ots) -

1993 wurde der 22. März von den Vereinten Nationen als Weltwassertag ins Leben gerufen, mit dem Ziel die öffentliche Aufmerksamkeit auf aktuelle und kritische Wasserthemen zu lenken. Allein in der Schweiz verbraucht jeder Mensch durchschnittlich 162 Liter Wasser am Tag zum Duschen, Wäsche waschen, Kochen, Trinken und vieles mehr. Sauberes Wasser ist und bleibt damit eine unerlässliche Ressource. Einfluss auf die Qualität des Wassers hat dabei nicht nur die Reinheit des Wassers, sondern auch die Wasserhärte.

Innerhalb der Schweiz gibt es grosse regionale Unterschiede in der Wasserqualität. Insbesondere im Mittelland ist das Wasser hart, das heisst, es enthält viel Kalzium, Magnesium und andere aufgelöste Mineralien. Dieses so genannte "harte" Wasser bereitet im Haushalt manche Schwierigkeiten: So sind beispielsweise Waschmittel bei hartem Wasser in ihrer Wirkung beeinträchtigt und eine höhere Dosierung der Waschmittel zum Waschen von Kleidung kann notwendig sein, was wiederum zu einer höheren Belastung der Umwelt führt.

Jeder kann helfen die Umwelt nicht unnötig zu belasten und dafür zu sorgen, dass das Wasser zu Hause die bestmögliche Qualität hat. "Wir bei Calgon möchten die Verbraucher über das Thema hartes Wasser besser aufklären und bieten deshalb einen speziellen Service an. Über unsere Website können sich Verbraucher kostenlos Teststreifen bestellen, mit denen sie ganz einfach messen können, ob ihr Wasser zuhause besonders hart ist." so Michaela Huntziger, Marketing Director Schweiz. Diese Teststreifen sind kostenlos unter <http://www.calgon.ch/test> erhältlich.

Hartes Wasser bereitet im Haushalt auch manch andere Schwierigkeiten wie lästige Flecken auf Armaturen, verkalkte Haushaltsgeräte und nicht zuletzt getrübtter schwarzer Tee mit einem Film auf der Oberfläche. Weicheres Wasser dagegen ist günstiger für alle Anwendungen, bei denen das Wasser erhitzt wird, und fördert unter anderem eine längere Lebensdauer von Warmwassergeräten, Leitungen und Armaturen. Der Weltwassertag erinnert jedes Jahr daran, wie wichtig die Wasserqualität in der Welt, aber auch in der Schweiz ist.

Quellen:

Durchschnittlicher Wasserverbrauch im Privathaushalt:

<http://www.presseportal.ch/go2/Wasserverbrauch>

Die Härte des Wassers:

http://www.presseportal.ch/go2/Haerte_des_Wassers

Über Calgon

Der Name Calgon geht auf den Ausruf "I want this calc to be gone" zurück. Dies war in den 30er Jahren - zu jener Zeit, als die Erfolgsgeschichte des Wasserenthärter Calgon begann. Im Jahr 1934 liess Benckiser die Marke Calgon ins deutsche Markenregister eintragen. Zunächst wurde Calgon nur zur industriellen Nutzung verwendet. Mit steigendem Wohlstand der 1950er Jahre und einer wachsenden Anzahl von Waschmaschinen in privaten Haushalten wurde Calgon auch als Haushaltsprodukt eingeführt. Bereits seit diesem Zeitpunkt - und bis zum heutigen Tage - arbeiten namhafte Maschinenhersteller mit Calgon zusammen, um dem Verkalken von Waschmaschinen vorzubeugen. Calgon ist der einzige Wasserenthärter, der von führenden Herstellern empfohlen wird und steht heute neben Tradition auch für Innovation.

Über Reckitt Benckiser

Reckitt Benckiser (RB) ist eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich Haushalt, Gesundheit und Personal Care. RB gehört zu den Top 25 Unternehmen des Financial Times Stock Exchange Index (FTSE). Seit dem Jahr 2000 hat sich der Nettoumsatz von RB verdoppelt und der Börsenwert vervierfacht. Heute ist RB dank seiner herausragenden Innovationskraft weltweit häufig die Nummer 1 oder Nummer 2 in den meisten seiner schnell wachsenden Marktsegmente. Etwa ein Drittel der Netto-Einkünfte resultiert aus Innovationen, die in den

vergangenen drei Jahren auf den Markt gebracht wurden. Das starke Portfolio umfasst 19 globale Powerbrands wie Finish/Calgonit, Vanish, Calgon, Cillit Bang, Dettol, Airwick, Veet, Clearasil, Scholl, Durex, Strepisils, Nurofen und Gaviscon, das durch lokale Marken wie Sipuro ergänzt wird. Die Powerbrands machen 69 Prozent des Nettoumsatzes aus.

Die Mitarbeiter von RB bilden die Grundlage für den Unternehmenserfolg. Sie sind der Antrieb für Fortschritt, herausragende Leistungen und den Willen über sich hinaus zu wachsen. Dies zeigt sich auch im Bereich der Corporate Social Responsibility (CSR), in dem das Unternehmen mit seiner Carbon 20 Initiative eines der ambitioniertesten CSR Programm der Industrie verfolgt. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Grossbritannien beschäftigt weltweit etwa 27.000 Mitarbeiter und ist mit operativen Gesellschaften in 60 Ländern und Vertrieb in fast 200 Ländern vertreten. Aktivitäten im Schweizer Markt werden von der Reckitt Benckiser (Switzerland) AG in Wallisellen koordiniert.

Weitere Informationen unter www.rb.com

Kontakt:

Reckitt Benckiser Pressestelle

Grayling Schweiz AG

Niederdorfstrasse 88

8001 Zürich

Tel.: +41/44/388'91'53

Fax: +41/44/388'91'12

E-Mail: birte.schnellen@grayling.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012525/100715286> abgerufen werden.